

Tickets

Kostenbeitrag 35 €

inklusive 4-Gänge Menü (vegetarisch)
mit regional-saisonalen Zutaten und
1 Glas Secco

Kartenverkauf ab sofort. Keine
Abendkasse. Die Plätze sind begrenzt.

Frauen mit finanziellem Engpass
wenden sich bitte direkt an Martina
Horak-Werz. Ermäßigung möglich.

Die Karten sind erhältlich bei:

Kath. Pfarramt Hl. Theresia von Avila

Schwesternstr. 11, 67433 Neustadt
06321 2902 (Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12
Uhr, Di 17-18:30 Uhr)
frauen@bistum-speyer.de

Martina Horak-Werz

martina.horak-werz@evkirchepfalz.de
06321 398934 oder 0178 5598311

Gemeindebücherei Haßloch

Rathausplatz 3, 67454 Haßloch
06324 935451 (Öffnungszeiten: Di + Do
10-14 Uhr; Mi + Fr 14-19 Uhr, Sa 10-12 Uhr)

Wir laden ein!

Veranstalterinnen:

Anne-Sophie Zahl und Beate Georg

Prot. Frauenarbeit im Kirchenbezirk
Neustadt

Ellen Löwer

Prot. Frauenarbeit Haßloch

Simone Rothermel

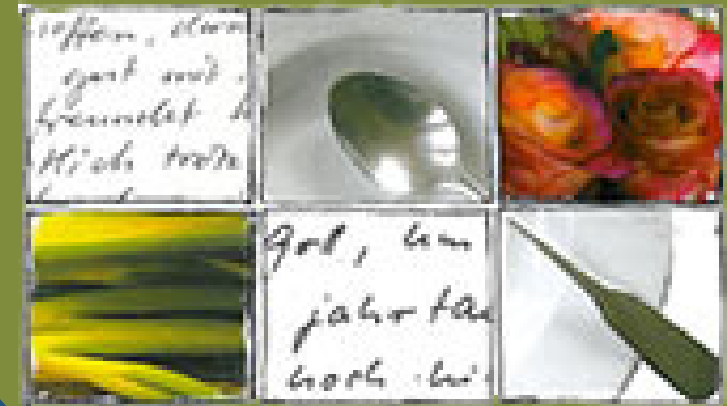
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt
Neustadt an der Weinstraße

Monika Kreiner

Referentin Frauenseelsorge im
Bistum Speyer

Martina Horak-Werz

Theolog. Begleiterin der Frauenarbeit
im Prot. Kirchenbezirk Neustadt



FRAUENMAHL

Die Würde der Frau ist unantastbar

Tischreden zur Zukunft von
Religion, Kirche und Gesellschaft



Frauenmahl 2026

Freitag, 6. November 2026

18:00 Uhr (Einlass ab 17 Uhr)

Kulturviereck

Gillergasse 14

67454 Haßloch

(kostenlose Parkmöglichkeiten

Pfalzplatz)

Liebe Frauen,

mit unserem Frauenmahl wollen wir eine Tradition aus dem Hause Luther aufgreifen und für die heutige Zeit neu akzentuieren.

Frauen in unterschiedlichen Positionen aus Religion, Politik, Gesellschaft und Kultur sind eingeladen, jeweils in einer ca. 7-minütigen Tischrede oder einem kulturellen Beitrag individuelle Impulse zu setzen. Während des Festmahls besteht im Gespräch an den Tischen die Gelegenheit zum unmittelbaren Austausch über das Gehörte.

Veranstaltet wird das Neustadter Frauenmahl vom Frauenausschuss des Dekanatsarbeitskreises Bildung und Gesellschaft im Protestantischen Kirchenbezirk Neustadt in Zusammenarbeit mit der Katholischen Frauenseelsorge im Bistum Speyer und der Gleichstellungsstelle der Stadt Neustadt an der Weinstraße.

Tischrednerinnen und ihre Themen:

Laura Moser,
Gleichstellungsbeauftragte,
Evangelische Kirche der Pfalz
**Verflochtene Kämpfe: Radikal
empathisch gegen patriarchale
Gewalt**

Leni Bohrmann,
Schauspielerinnen und Musikerin
Die Unmöglichkeit, eine Frau zu sein

Angelika Feusette,
Gewerkschaftssekretärin,
DGB Region Pfalz
**Zwischen Anspruch und Ausbeutung:
die Würde der Frau im Job**

Stephanie Gans
Theologin, Pastoralassistentin
**Die fromme Ordnung – wie
Antifeminismus sich als „göttliche
Ordnung“ tarnt**